



PRESSEMITTEILUNG

2021-416-DE

22.11.2021

EIB fördert bezahlbare Energie-effiziente Wohnungen in Erlangen

- **Die kommunale Wohnungsbaugesellschaft GEWOBAU errichtet 442 neue Wohnungen und saniert weitere 564 Wohnungen.**
- **Es ist das erste von der EIB mitfinanzierte öffentliche Sozialwohnungsbauprojekt in Deutschland, das höchste Energieeffizienz-Standards erfüllt.**

Die Europäische Investitionsbank (EIB) unterstützt mit einem Kredit über 75 Millionen Euro das Neubau- und Sanierungsprogramm der kommunalen Wohnungsbaugesellschaft GEWOBAU in Erlangen. Es ist das erste öffentliche Sozialwohnungsprojekt in Deutschland, das die höchsten Energieeffizienz-Standards erfüllt.

Die GEWOBAU hat ein großes Investitionsprogramm aufgelegt, um gegen den Mangel an bezahlbarem Wohnraum in der schnell wachsenden Stadt Erlangen vorzugehen. In der Stadt hat Siemens eine seiner größten Niederlassungen mit 23 000 Beschäftigten, von denen viele in der Gesundheitssparte tätig sind. Die Universität zieht Studenten aus aller Welt an. In jüngster Zeit sind dort, wie in vielen Metropolregionen Deutschlands, die Mieten stark angestiegen. Es sind inzwischen die zweithöchsten Bayerns hinter München.

Das GEWOBAU-Projekt besteht aus dem Neubau von 442 Wohnungen, die die höchsten Energieeffizienz-Standards KfW55 und KfW40 erfüllen. 63 Prozent sollen Sozialwohnungen und die übrigen „bezahlbar“ sein. Nach den in Bayern gültigen Regeln liegt die Einkommensgrenze für die bezahlbaren Wohnungen bei 34 500 Euro Jahreseinkommen für einen Zweipersonen-Haushalt.

Zusätzlich will die GEWOBAU 564 bestehende Wohnungen energieeffizient sanieren und an weitere Gebäude 126 neue Sozialwohnungen anbauen.

Das Projekt erfüllt die Klima- und Umweltstandards der EIB zu 100 Prozent. Es trägt dazu bei, die CO₂-Emissionen im Gebäudebereich zu senken und die Bestrebungen der Stadt Erlangen, vor 2030 klimaneutral zu werden, zu unterstützen. Zudem dient es der sozialen Inklusion und verhindert, dass Gering- und Normalverdiener aus der Stadt verdrängt werden.

EIB-Vizepräsident Ambroise Fayolle lobt das Vorzeigeprojekt. „Gemeinsam mit der GEWOBAU zeigen wir, dass energieeffiziente Sanierung auch für bezahlbare Wohnungen funktionieren kann, und auch im Neubau Energieeffizienz nicht mit hohen Mieten einhergehen muss. Wir sind stolz darauf, dass dieses Projekt dem Erhalt und dem Wachstum einer lebendigen Stadt dient.“

GEWOBAU-Geschäftsführer Gernot Küchler bestätigt: „Die Europäische Investitionsbank trägt entscheidend dazu bei, dass die GEWOBAU Erlangen ihr Ziel, CO₂-Neutralität bis 2025, erreichen wird.“

Hintergrundinformationen

Die Europäische Investitionsbank (EIB) ist die Institution der Europäischen Union für langfristige Finanzierungen. Ihre Anteilseigner sind die Mitgliedstaaten der EU. Die EIB vergibt langfristige Finanzierungsmittel für solide Projekte, die den Zielen der EU entsprechen, darunter Klimaschutz und Nachhaltigkeit.

Die GEWOBAU Erlangen ist ein gewachsenes, zukunftsorientiertes Unternehmen mit über 122 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie zählt zu den großen Wohnungsbaugesellschaften Bayerns. Rund 8.500 Wohnungen gehören zum Bestand der GEWOBAU. Etwa jede(r) fünfte Erlanger(in) findet hier ein Zuhause. Hauptaufgabe der GEWOBAU Erlangen ist eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung von breiten Schichten der Bevölkerung in der Stadt Erlangen zu gesamtwirtschaftlich vertretbaren Bedingungen. Mit zahlreichen Sanierungs- und Neubauprojekten trägt die GEWOBAU Erlangen deutlich zum Erscheinungsbild der Stadt Erlangen bei.

Pressekontakt

Donata Riedel, d.riedel@eib.org, tel.: +352 4379 86192 / Mobile: +4915114659021

Website: www.eib.org/press - Pressestelle: +352 4379 21000 – press@eib.org



GEWOBAU Erlangen - Sonja Joseph, tel.: +49 9131 124-102

E-Mail: Sonja.Joseph@GEWOBAU-Erlangen.de

Website: www.GEWOBAU-Erlangen.de